

Verlegung von Fliesen und Naturstein

T 50

Zementärer Klebemörtel zum Verlegen von saugfähigen Keramikfliesen im Innen- und Außenbereich. Für keramische Einbrand- und Zweibrandfliesen geeignet, sowie für Material aus Porenbeton. Kann auch als Dünnbettmörtel verwendet werden.



- Verlängerte Offenzeit
- Für Badezimmer und Küchen
- Für den Innen- und Außenbereich



ANWENDUNGSBEREICHE

- Verklebung von einfach und zweifach gebrannten Keramikfliesen und Keramikmosaiken auf Wänden und Böden im Innen- und Außenbereich auf unterschiedlichsten zementären Untergründen, sofern diese ausgehärtet und trocken sind: Betonwände, Wände mit Zementputz oder auf der Basis von Kalkzementmörtel verputzte Wände, Innenwände aus Porenbetonsteinen, Zementestriche.
- Verlegung von Porenbeton-Elementen (Gasbeton).
- Verklebung von Keramikbelägen in Schwimmbädern und Becken im Innen- und Außenbereich, wenn das Produkt mit Flex gemischt wird (siehe das entsprechende technische Datenblatt).
- Verklebung im Innen- und Außenbereich von Wand und Bodenbelägen aus glasierten und unglasierten Feinsteinzeugfliesen mittleren und großen Formats und von Natursteinen auch großen Formats, wenn das Produkt mit Flex gemischt wurde (siehe das entsprechende technische Datenblatt).
- Bei Anwendungen auf Gips- oder Anhydritoberflächen ist eine Vorbehandlung der Oberfläche mit Tile Primer oder Multigrip erforderlich. Im Zweifelsfall für diese Art der Anwendung bitte unsere Technische Abteilung kontaktieren.

- Kann als Dünnbettmörtel bei der Errichtung von Mauerwerk aus Gasbetonblöcken und/oder Planziegeln verwendet werden

EIGENSCHAFTEN

T 50 ist ein zementärer Klebemörtel in Pulverform auf Basis hochfester Zemente, ausgewählter Zuschlagstoffe, Kunstharze und spezieller Zusätze. Nach dem Vermischen mit Wasser erhält man einen Klebemörtel von sehr guter Verarbeitbarkeit, guter Thixotropie und hoher Klebekraft auf allen Arten zementärer Untergründe. Vertikal aufgetragen tropft das Produkt nicht und lässt die Fliesen nicht abrutschen. Ist gegen Frost und Tauwetterzyklen beständig. T 50 ist als zementärer Klebemörtel der Klasse C1E nach EN 12004 klassifiziert.

VERARBEITUNGSHINWEISE

Vorbereitungsarbeiten vor dem Auftrag

Der Untergrund muss ausreichend trocken, fest und gleichmäßig, sauber und frei von Öl, Fett, Staub, krümeligem Material und Schmutz im Allgemeinen sowie frei von Farbbreuten sein, ferner entsprechend ausgehärtet und frei von nennenswertem Schwund sein. Als Richtwert gilt, dass herkömmliche Zementestriche mit normaler Abbindung und Aushärtung mindestens 28 Tage ruhen müssen; Putze auf Zement- oder Kalkzementmörtelbasis müssen mindestens 14 Tage trocknen. Große Unebenheiten und Oberflächenunregelmäßigkeiten wie Höhenunterschiede, Hohlräume, Kiesnester, erodierte oder beschädigte Stellen müssen vorher repariert und mit einer selbstverlaufenden Bodenspachtelmasse, wie z.B. Livellina 0-10, oder mit einem Spezialmörtel, wie z.B. Multimix EVO oder Rinnova, ausgeglichen werden. Besonders poröse und bröckelige Untergründe müssen vorher mit Tile Primer verfestigt werden.

Verarbeitungshinweise

Für den Gebrauch als zementären Klebemörtel T 50 mit 24-26% (entspricht 6,00-6,50 Liter pro 25 kg Sack) sauberem Wasser mischen, bis eine homogene, klumpenfreie Masse entsteht. Für den Gebrauch als Dünnbettmörtel zum Verlegen korrigierter Blöcke wird das Produkt mit 33- 35% (entspricht 8,25-8,75 Liter pro 25 kg Sack) sauberem Wasser gemischt, bis eine homogene, leicht flüssige, klumpenfreie Masse entsteht. Es ist ratsam, das Gemisch auf folgende Weise herzustellen: fast das gesamte notwendige Zugabewasser in einen eigens dafür vorgesehenen Behälter gießen, dann das pulverförmige Produkt langsam hinzufügen und gleichzeitig die sich bildende Mischung mit Hilfe einer langsam laufenden Bohrmaschine mit niedriger Drehzahl vermischen. Wenn das gesamte Pulver hinzugefügt wurde, das restliche Wasser dazugeben und umrühren, bis die Mischung homogen und klumpenfrei ist; mit dem Rührer an den Wänden und am Boden entlang streichen, damit sich dort befindliche Klumpen lösen. Etwa 5 Minuten ruhen lassen, dann kurz umrühren. Das so vorbereitete Gemisch bleibt im Mischbehälter unter normalen Bedingungen (bei 20 °C) etwa 4 Stunden verarbeitbar.

TECHNISCHE DATEN

PULVERPRODUKT	WEISS	GRAU
Konsistenz	Pulver	Pulver
Rohdichte	1,3 kg/l	1,3 kg/l
Körnung	0 – 0,5 mm	0 – 0,5 mm
FRISCHMÖRTEL		
Anmachwasser	24-26 % (als zementärer Klebemörtel) 33-35 % (als Dünnbettmörtel)	24-26 % (als zementärer Klebemörtel) 33-35 % (als Dünnbettmörtel)
Frischmörteldichte	1,5 kg/l (als zementärer Klebemörtel) 1,7 kg/l (als Dünnbettmörtel)	1,5 kg/l (als zementärer Klebemörtel) 1,7 kg/l (als Dünnbettmörtel)

Konsistenz	pastös – spachtelfähig (als zementärer Klebemörtel) flüssig (als Dünnbettmörtel)	pastös – spachtelfähig (als zementärer Klebemörtel) flüssig (als Dünnbettmörtel)
Chlorgehalt (EN 1015-17)	<0,01 % (als Dünnbettmörtel)	<0,01 % (als Dünnbettmörtel)
Verarbeitungszeit (bei +20°C)	ca. 4 Stunden	ca. 4 Stunden
Offenzeit (EN 1346)	> 30 Minuten	> 30 Minuten
Korrigierzeit (DIN 18156 Teil 2)	30 Minuten	30 Minuten
Verarbeitungstemperatur	+5 °C bis +35 °C	+5 °C bis +35 °C
AUSGEHÄRTETES PRODUKT BEI VERLEGUNG VON FLIESEN		
Haftzugfestigkeit (EN 1338): Anfangshaftung	1,1 N/mm ²	1,3 N/mm ²
Haftzugfestigkeit (EN 1338): Haftung nach Wasserlagerung	0,7 N/mm ²	0,8 N/mm ²
Haftzugfestigkeit (EN 1338): Haftung nach Wärmeeinwirkung	0,8 N/mm ²	0,9 N/mm ²
Haftzugfestigkeit (EN 1338): Haftung nach Frost/Tau-Wechsel	0,7 N/mm ²	0,8 N/mm ²
Verfugbar: Wandbelag	nach ca. 8 Stunden	nach ca. 8 Stunden
Verfugbar: Bodenbelag	nach ca. 24 Stunden	nach ca. 24 Stunden
Begehrbar	nach 24 Stunden	nach 24 Stunden
Endgültige Aushärtung	nach 14 Tagen	nach 14 Tagen
Betriebstemperatur	-30 °C bis +90 °C	-30 °C bis +90 °C
AUSGEHÄRTETES PRODUKT BEI VERLEGUNG VON BAUZIEGELN		
Druckfestigkeit (EN 1015-11)	> 10 N/mm ²	> 10 N/mm ²
Haftung am Untergrund (EN 1015-12)	1 N/mm ²	1 N/mm ²
Anfängliche Scherfestigkeit (EN 1052-3)	0,3 N/mm ²	0,3 N/mm ²
Kapillare Wasseraufnahme (EN 1015-18)	Klasse W1	Klasse W1
Wasserdampfdurchlässigkeitskoeffizient – μ (EN 1015-19)	5/20	5/20
Wärmeleitfähigkeit (λ10, dry) (EN 1745-12) – W/m*K	0,47 (P=50%)	0,47 (P=50%)
Klasse des Brandverhaltens (EN 13501-1)	A1	A1

Farbe	Grau, Weiß
Verpackung	Sack
Packung	25 kg
Palette	50 Säcke

VERBRAUCH

Die benötigte Menge hängt von der Art der Fliesen, den Eigenschaften des Untergrunds und der Verlegungsmethode ab und kann zwischen 3 und 8 kg/m² variieren. Als Richtwert gilt, dass bei gut vorbereiteten und ausgeglichenen Untergründen die benötigte Menge bei Mosaik- und kleinformatigen Fliesen ca. 2 kg/m² beträgt, bei normalen und mittelgroßen Fliesen (bis 33x33 cm) ca. 3 kg/m² und bei großformatigen Fliesen mit ausgeprägter Profilierung sowie bei Anwendungen im Außenbereich ca. 8 kg/m². Zum Verlegen von Ziegelsteinen/Blöcken werden ca. 6-7 kg/m² benötigt, was ungefähr 1 Sack mit 25 kg pro m³ Mauerwerk entspricht.

LAGERUNG

T 50 sollte an einem trockenen und geschützten Ort gelagert werden. In den verschlossenen Originalsäcken ist das Produkt mindestens 12 Monate haltbar. VOR FEUCHTIGKEIT SCHÜTZEN.

Die Angaben in diesem Dokument basieren auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen. Dennoch sind sämtliche Empfehlungen und Ratschläge unverbindlich, müssen vor der Verwendung des Produkts von denjenigen überprüft werden, die beabsichtigen, es zu verwenden, und die jegliche Verantwortung übernehmen, die sich aus der Verwendung des Produkts ergeben kann, da die Anwendungsbedingungen nicht unserer direkten Kontrolle unterliegen. Im Zweifelsfall empfiehlt es sich stets, zunächst einen Eignungsversuch durchzuführen und/oder unsere Techniker einzuschalten. Die Firma Torggler behält sich das Recht vor, die Artikel ohne Vorankündigung zu ändern, auszutauschen und/oder aus dem Programm zu nehmen sowie die in diesem Dokument angegebenen Produktdaten zu ändern; in diesem Fall könnten die hier angeführten Angaben nicht mehr gültig sein. Man sollte sich immer auf die neueste Version des technischen Datenblatts, verfügbar unter www.torggler.com, beziehen. Stand 28.06.2021.